Die besten Campingplätze in Hessen: Tipps für entspannte Urlaube!

Erfahren Sie, wie Sie Ihren Campingurlaub 2025 optimal planen: Tipps zu Fahrzeugwahl, Routen und besten Plätzen in Hessen.

Witzenhausen, Deutschland - Der Camping-Trend erlebt einen Boom, da immer mehr Urlauber die Freiheit, Flexibilität und Unabhängigkeit schätzen, die ein Urlaub im Wohnmobil oder Caravan bietet. Laut ZDF stiegen die Übernachtungen auf Campingplätzen in Deutschland 2023 auf fast 43 Millionen, mit einem Rekordumsatz von etwa 19,5 Milliarden Euro im Caravaning-Sektor. Für Camping-Anfänger ist es jedoch wichtig, einige grundlegende Tipps zu befolgen, um den Urlaub optimal zu gestalten.

Ein zentraler Punkt ist die Routenplanung. Experten empfehlen, nicht mehr als 250 Kilometer am Stück zu fahren, um Stress zu vermeiden. Ein Wohnmobil eignet sich ideal für häufige

Standortwechsel, während ein Caravan besser für längere Aufenthalte geeignet ist. Anfänger sollten kompakte Modelle wählen, die einfach zu handhaben sind. Dabei sollten sie auch die verschiedenen Führerscheinklassen im Blick behalten: Klasse 3 erlaubt Fahrzeuge bis 7,5 Tonnen, während Klasse B Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen umfasst.

Wichtige Tipps für Anfänger

Bevor es losgeht, ist eine Reservierung auf Campingplätzen in der Hauptsaison sehr empfehlenswert. Wildes Campen ist in vielen Teilen Europas nicht gestattet, sodass Urlauber auch die Regelungen für legales Stehen auf öffentlichen Parkplätzen kennen sollten. Es ist wichtig zu wissen, dass Camping aktive Teilnahme und Eigenverantwortung erfordert und nicht für alle Urlaubstypen geeignet ist. Ein kleiner, aber praktischer Tipp: Nehmen Sie Ihre Schuhe nachts ins Wohnmobil, um sie vor Tieren zu schützen.

Die Kosten für einen Campingurlaub variieren je nach Zielort. Im Jahr 2025 liegen die durchschnittlichen Übernachtungspreise in Deutschland bei etwa 40 Euro pro Nacht für eine Familie, während das Camping in Kroatien etwa 68 Euro und in Italien circa 66 Euro pro Nacht kostet. Die Mietkosten für Wohnmobile in der Hochsaison beginnen bei etwa 120 Euro, zusätzlich sollten Gebühren für Sprit und Campingplätze eingeplant werden.

Camping in Hessen

Hessen bietet für Campingfreunde eine Vielzahl an attraktiven Möglichkeiten. Die Campingplätze sind abwechslungsreich gelegen, von Wäldern über Seen bis hin zu Radfahrgebieten. Beispiele für empfehlenswerte Plätze in Hessen sind:

- Campingplatz Wesertal: Nordhessen, am Fluss Weser, Übernachtungspreise ab 32,00 Euro. Panoramablick und Wandermöglichkeiten. Website.
- Campingplatz Affolderner See: Im Nationalpark

Kellerwald-Edersee, moderne sanitäre Anlagen, geöffnet April bis Oktober.Website.

- Campingpark Wißmarer See: Nähe Wettenberg-Wißmar, 278 Saison- und 150 Kurzzeitplätze, geöffnet bis Ende Oktober. Website.
- Campingplatz Werratal: In Witzenhausen, direkt am Fluss, Preise zwischen 30,60 und 34,00 Euro. Website.
- Wäller Camp: Mengerskirchen, eröffnet 2021 mit WLAN und Bistro, geöffnet bis Ende September. Website.

Weitere empfehlenswerte Plätze wie der Campingplatz Heisterberger Weiher, der Camping Park Hammelbach, und der Campingplatz Rüdesheim am Rhein laden zu einem Aufenthalt ein. Diese Plätze bieten neben modernen Einrichtungen auch verschiedene Freizeitangebote wie Wandern und Wassersport.

Insgesamt punktet das Camping in Hessen durch eine familiäre Atmosphäre und eine gute Infrastruktur, die den Aufenthalt angenehmer macht. Egal ob mit Zelt oder Caravan, die Möglichkeiten sind vielfältig und bereiten den Gästen unvergessliche Urlaubsmomente.

Details	
Ort	Witzenhausen, Deutschland
Quellen	• www.zdf.de • hessen-tourist.de

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de